Dieser Pass enthält wichtige Informationen zu Ihrer Sicherheit, die Ihnen bekannt sein müssen, vor und während der Behandlung mit Humira.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Gebrauchsinformation zu Humira.

Bewahren Sie diesen Pass nach der letzten Humira-Anwendung bitte 5 Monate lang auf, da Nebenwirkungen auch erst einige Zeit nach Abschluss der Behandlung mit Humira auftreten können.

Bitte bringen Sie bei jedem Arztbesuch eine Liste mit allen Ihren sonstigen Medikamenten mit.

Schwangerschaft
Wenn Sie Humira während der Schwangerschaft bekommen haben, hat Ihr Säugling eventuell ein erhöhtes Risiko während der ersten 5 Monate nach der letzten Humira-Dosis, die Sie während der Schwangerschaft erhalten haben, eine Infektion zu bekommen.

Es ist wichtig, dass Sie vor einer Impfung Ihres Baby den Ärzten des Kindes und anderem Fachpersonal im Gesundheitswesen mitteilen, dass Sie Humira während der Schwangerschaft bekommen haben.

Allergische Reaktionen
Sollten Sie allergische Reaktionen bekommen mit Anzeichen wie Engegefühl in der Brust, pfeifende Atemgeräusche, Benommenheit/ Schwindel, Schwellungen oder Hautausschlag, spritzen Sie sich kein weiteres Humira mehr und setzen Sie sich unverzüglich mit Ihrem Arzt in Verbindung.

Informationen bezüglich der Behandlung mit Humira

Erkrankung, wegen der Humira angewendet wird:

.....

Erste Injektion:

.....

Dosis und Häufigkeit:

.....

Letzte Injektion (falls die Behandlung mit Humira beended wurde):

.....

Name Patient:

.....

Name Arzt:

.....

Telefonnummer Arzt:

.....

RMA, Version 04/2019

HUMIRA

adalimumab

Patientenpass

Detailliertere Informationen finden Sie in der Packungsbeilage.

Führen Sie diesen Pass immer mit sich und zeigen Sie ihn allen Pflegeerbringern (Arzt, Apotheker, Zahnarzt, Krankenpfleger,...) die an ihrer Behandlung beteiligt sind.

abbvie

Hinweis für Eltern, deren Kind mit Humira behandelt wird oder behandelt werden wird: Die Informationen auf dieser Karte betreffen die Humira-Patienten; das „Sie“ im folgenden Text bezieht sich daher auf ihr Kind.

Infektionen
Humira erhöht das Risiko einer Infektion. Infektionen können rascher voranschreiten und schwerwiegender verlaufen. Das betrifft auch die Tuberkulose.

Vor der Behandlung mit Humira:
- Sie dürfen nicht mit Humira behandelt werden, wenn Sie an einer schweren Infektion leiden.
- Ihr Arzt sollte Sie auf Hepatitis-B-Virus (HBV) untersuchen. Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie Träger des HBV sind, wenn Sie eine aktive HBV-Infektion haben oder wenn Sie ein erhöhtes Risiko für eine HBV-Infektion aufweisen.
- Bei Ihnen muss eine Untersuchung auf Tuberkulose durchgeführt werden. Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihren Arzt darüber informieren, wenn Sie jemals Tuberkulose gehabt haben bzw. in engem Kontakt zu jemandem standen, der Tuberkulose hatte.

Schreiben Sie hier die Daten auf, an denen Sie zuletzt auf Tuberkulose untersucht wurden:

Tuberkulintest: .....

Röntgen-Thorax-Aufnahme: .....

Während der Behandlung mit Humira:
- Benachrichtigen Sie unverzüglich Ihren Arzt wenn bei Ihnen Anzeichen einer Tuberkulose oder einer anderen Infektion während oder nach der Behandlung auftreten. Anzeichen einer Tuberkulose können z. B. sein: anhaltender Husten, Gewichtsverlust, das Gefühl keine Energie zu haben, leichtes Fieber.
- Gewisse Impfstoffe (Lebendimpfstoffe, z. B. Varicella, Mumps, Masern, Röteln, Rotavirus, Tuberkulose,…) können Infektionen verursachen und sollten während der Behandlung mit Humira nicht verwendet werden. Fragen Sie Ihren Arzt um Rat, bevor Sie sich impfen lassen.
- Fragen Sie Ihren Arzt um Rat, wenn Sie in Regionen mit hohem Infektionsrisiko reisen und vor einem operativen Eingriff oder einer Zahnbehandlung.

Krebs
Vor der Behandlung mit Humira:
- Informieren Sie Ihren Arzt wenn Sie Krebs haben oder früher gehabt haben.

Während der Behandlung mit Humira:
- Wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt, wenn Sie Symptome haben, die auf Krebs hinweisen.

Neurologische Erkrankungen
Vor der Behandlung mit Humira:
- Informieren Sie Ihren Arzt wenn Sie eine Erkrankung des Nervensystems haben, wie multiple Sklerose (MS).

Während der Behandlung mit Humira:
- Informieren Sie sofort Ihren Arzt, wenn Sie schlechter sehen, wenn sich Ihre Arme oder Beine kraftlos anfühlen oder wenn sich Körperteile taub oder kribbelig anfühlen.